

Der *Lindenstein*

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf



Das Programm zum Kinder- und Heimatfest finden Sie im Innenteil auf Seite 5.

Stadtgeschehen

- Ramsin feiert 630 Jahre Jubiläum **Seite 4**
- Millionenansiedlung im Gewerbegebiet Sandersdorf-Brehna **Seite 6**
- Eröffnung einer Tagespflege in Sandersdorf **Seite 6**

Leben und Freizeit

- Sommerfest im Freibad Roitzsch **Seite 14**
- 110 Jahre Männerchor Petersroda **Seite 15**
- 1945: Als Ramsin einer Katastrophe entging **Seite 20**





Amtlicher Teil

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Roitzsch**
am 04.06.2018, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: OR ROI - 001/2018

Sitzungsort: Vereinsraum im Haus am Park, Karl-Liebknecht-Straße 8, 06809 Sandersdorf-Brehna OT Roitzsch

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna	033/2018
6.	1. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna	034/2018
7.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
8.	Bekanntgaben und Anfragen	
9.	Grundstücksangelegenheit	037/2018
10.	Grundstücksangelegenheiten	038/2018
11.	Schließung der Sitzung	

gez. Gerhard Jahnke, Vorsitzender

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Petersroda**
am 05.06.2018, um 18:30 Uhr.

Sitzungsnr.: OR PET - 002/2018

Sitzungsort: Gemeindeamt Petersroda, Straße des Friedens 2, 06809 Sandersdorf-Brehna OT Petersroda

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna	033/2018
5.	1. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna	034/2018
6.	Einwohnerfragestunde	
7.	Bekanntgaben und Anfragen	

Nichtöffentliche Sitzung

8. Bekanntgaben und Anfragen
9. Schließung der Sitzung

gez. Simone Engefehr, Vorsitzende

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Brehna**
am 06.06.2018, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: OR BRE - 003/2018

Sitzungsort: Altes Rathaus, Markt 1, 06796 Sandersdorf-Brehna OT Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna	033/2018
5.	1. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna	034/2018
6.	Haushaltsberatung zur 1. Nachtrags- haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Sandersdorf-Brehna für das Haushaltsjahr 2018	039/2018
7.	Einwohnerfragestunde	
8.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
9.	Bekanntgaben und Anfragen	
10.	Schließung der Sitzung	

gez. Bernd Hubert, Vorsitzender

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Jugendbeirat der Stadt Sandersdorf-Brehna am 07.06.2018, um 17:30 Uhr.**

Sitzungsnr.: JB SB - 002/2018

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung vom 22.05.2018	
4.	Vorstellung Forschungsvorhaben LAZIKN2030	042/2018
5.	Einführung Nachhaltigkeit/nachhaltige Regionalentwicklung	043/2018
6.	Workshop zu Zielkonflikten	044/2018
7.	Jugendfragestunde	
8.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
9.	Bekanntgaben und Anfragen	
10.	Schließung der Sitzung	

gez. Yannick Kugler, Vorsitzender

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Zscherndorf am 13.06.2018, um 18:30 Uhr.**

Sitzungsnr.: OR ZSC - 001/2018

Sitzungsort: Gaststätte Deutsches Haus, Lieselotte-Rückert-Str. 62, 06792 Sandersdorf-Brehna OT Zscherndorf

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna	033/2018
6.	1. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna	034/2018
7.	Beschluss zur Aufstellung des Einfachen Bebauungsplanes „Parken am Droselweg“ in der Ortschaft Zscherndorf	045/2018
8.	Ordnung und Sauberkeit Friedhof Zscherndorf	
9.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
10.	Bekanntgaben und Anfragen	
11.	Schließung der Sitzung	

gez. Michael Aermes, Vorsitzender

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Heideloh am 12.06.2018, um 18:30 Uhr.**

Sitzungsnr.: OR HEI - 001/2018

Sitzungsort: Raststätte Heideloh, Stakendorfer Str. 1, 06792 Sandersdorf-Brehna OT Heideloh

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Verpflichtung eines ehrenamtlichen Mitgliedes des Ortschaftsrates Heideloh auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten durch die Ortsbürgermeisterin	040/2018
5.	Einwohnerfragestunde	
6.	3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna	033/2018
7.	1. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna	034/2018
8.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
9.	Bekanntgaben und Anfragen	
10.	Schließung der Sitzung	

gez. Martina Schuckelt, Vorsitzende

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Renneritz am 14.06.2018, um 19:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: OR REN - 002/2018

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus Renneritz, Brehnaer Straße 17, 06792 Sandersdorf-Brehna OT Renneritz

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna	033/2018
6.	1. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna	034/2018
7.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
8.	Bekanntgaben und Anfragen	
9.	Grundstücksangelegenheit	041/2018
10.	Schließung der Sitzung	

gez. Torsten Wolf, Vorsitzender

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste

zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Stadt Sandersdorf-Brehna für die Amtszeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Bitterfeld-Wolfen und den Strafkammern des Landgerichts Dessau-Roßlau

Der Stadtrat hat in der Sitzung am 26.04.2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Dessau-Roßlau und das Amtsgericht Bitterfeld-Wolfen gefasst.

Die Liste liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom **04.06.2018 - 10.06.2018** zu jedermanns Einsicht in der **Stadtverwaltung Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, Haus 1, Zimmer 10 in 06792 Sandersdorf-Brehna zu den bekannten Öffnungszeiten** aus.

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Maria Pratsch
Ordnungsverwaltung

Sachbereich Liegenschaften

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, in der Zeit vom 02.07. bis 13.07.2018 ist aus organisatorischen Gründen der Sachbereich Liegenschaften nicht besetzt. Für dringende Angelegenheiten ist ein Ansprechpartner in der Verwaltung Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna, Zimmer 22 vor Ort. Alle Angelegenheiten werden aufgenommen und nach Besetzung umgehend bearbeitet. Ich bitte um Ihr Verständnis.

Heine/Richter
Sachbearbeiter Liegenschaften
Bereich Bürgermeister

Bibliothek geschlossen

Liebe Leserinnen und Leser, die Stadtbibliothek im Paul-Othma-Haus, Am Sportzentrum 19 in Sandersdorf-Brehna, bleibt vom 4. Juni bis 8. Juni 2018 wegen Urlaub geschlossen.



Ab dem 11. Juni steht Ihnen unser umfangreiches Angebot an Leseschätzen zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder zur Verfügung.

Gudrun Weise
Stadtbibliothek Sandersdorf-Brehna

Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

Ramsin feiert 630 Jahre am 18. August 2018

Einwohner-Information!

Wir Ramsiner feiern am 18.08.2018 die erstmalige urkundliche Erwähnung vor 630 Jahren. Nach der 600-, 610- und der 625-Jahr-Feier soll wieder einmal ein schönes unvergessliches Fest in einem würdigen Rahmen stattfinden.

Dazu gehören eine Ergänzung zur bestehenden Ortschronik der letzten fünf Jahre, ein Festumzug sowie eine Festveranstaltung mit vielen Highlights. Besonderes Augenmerk legen wir dabei auf unsere Kinder, denn die Ramsiner Kindertagesstätte feiert ihr 75-jähriges Bestehen. Es werden diverse Kinderprogramme gemeinsam mit der Kita Ramsin durchgeführt.

Die Feierlichkeiten finden sowohl am Gemeindezentrum (Feuerwehr, Kita) im Festzelt am Sportplatz, als auch

von 10.00 – 14.00 Uhr am Dorfplatz, statt. Hierbei haben sich die jährlichen kleineren Dorffeste (Hähne krähen, Maibaumfest, Adventsfest) bewährt und somit wird der Dorfplatz als „Festplatz 2“ in die Veranstaltung mit einbezogen. Für die beiden Veranstaltungsorte benötigen wir daher auch viel Schmückmaterial. Wir bitten Sie, werte Einwohnerinnen und Einwohner, um Unterstützung des Festes. Wir benötigen jede helfende Hand und suchen u. a. Näherinnen für die Herstellung von Girlanden.

Zu unserem Dorffest bitte ich Sie, sich am Festumzug zu beteiligen.

Dieser findet am 18.08.2018 von 13.00 – 14.00 Uhr statt (Stellplatz am Dorfplatz ab 12.00 Uhr).

Interessenten für den Festumzug bitten wir, sich bei Frank Böttcher 034954 39095 zu melden. Das Fanfarenzugorchester Wolfen wird uns beim Festumzug musikalisch begleiten.

Schmücken Sie Ihre Häuser und kommen Sie als Tucher, Weber, Landwirte, Gärtner etc. oder auch ganz in zivil. Laden Sie ihre Verwandten, Bekannten oder Freunde zum Erlebniswochenende nach Ramsin ein, Sie werden es nicht bereuen.

Der Eintritt ist überall frei!

Für Anregungen, Hinweise oder Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung (Tel. 034954 39210).

Ihr Ortsbürgermeister Edgar Holicki und das Org. Team



Kinder- & Heimatfest & 100 Jahre Sport in Brehna auf dem Schützenplatz 2018

Ablaufplan

Freitag, 8. Juni 2018

ab ca. 18.00 - 01.00 Uhr: musikalische Unterhaltung durch DJ Lucky
 ab ca. 18.30 - 19.00 Uhr: Fackelumzug
 ab ca. 22.00 - 22.30 Uhr: Limboshow



Brazil-Limbo-Show

Samstag, 9. Juni 2018

ab ca. 13.00: Vorführungen und Wettkämpfe auf dem Reitplatz der Fahr- & Pferdefreunde Brehna
 ab ca. 13.00: Volleyballturnier auf dem Platz hinter der Festbühne
 ab ca. 14.00 - 15.00 Uhr: Kindershow „Zauberlehrstunde auf Hogwarts“
 ab ca. 15.00 - 16.00 Uhr: Musikschule Fröhlich
 ab ca. 16.00 - 16.45 Uhr: Auftritt Kindergarten & Hort Brehna
 ab ca. 17.00 - 19.30 Uhr: Spaß & Stimmung mit „Trompeti“
 ab ca. 19.30 - 20.00 Uhr: Musik & Unterhaltung durch DJ
 ab ca. 20.00 - 01.00 Uhr: Livemusik „Two Raiders“ im Wechsel mit DJ
 ab ca. 22.30 Uhr: Feuerwerk



Sonntag, 10. Juni 2018

ab ca. 10.00 - 11.00 Uhr: Musik & Unterhaltung durch DJ
 ab ca. 11.00 - 12.00 Uhr: Clownzaubershow mit Musik
 ab ca. 13.00 - 13.30 Uhr: Sängerin Katja Wiesigkstrauch
 ab ca. 13.30 - 14.00 Uhr: Auftritt Chorgemeinschaft Brehna e. V.
 ab ca. 14.00 - 14.30 Uhr: Sängerin Katja Wiesigkstrauch
 ab ca. 14.30 - 15.00 Uhr: Auftritt Chorgemeinschaft Brehna e. V.
 ab ca. 15.00 - 15.30 Uhr: Auftritt Kinder & Jugendballett
 ab ca. 15.45 - 16.15 Uhr: Auftritt Kinder & Jugendballett
 ab ca. 16.30 - 17.15 Uhr: Roger Whittaker Double
 ab ca. 17.15 - 18.00 Uhr: Musik & Unterhaltung durch DJ
 ab ca. 18.00 Uhr: Ende der Veranstaltung



Katja Wiesigkstrauch

**Stände der Vereine Hüpfburg, Kuchenbasar, Rummel, Gastronomische Versorgung, Festzelt u. v. m.
 Am Sonntag Räucherfisch unserer Angler und Gulaschkanone der FFW Brehna.
 TSV Blau-Weiss Brehna e. V. führt an allen Tagen sportliche Wettkämpfe auf dem Festgelände durch.
 Änderungen vorbehalten.**

Kinderclown präsentiert ein Kinderprogramm der Extraklasse mit:

- Clownzaubershow mit Musik
- Wettspielshows
- Ballonmodellieren
- Lauffiguren
- Jonglieren
- Animationswettspiele



Weitere Aktionen über den Tag verteilt sind:

- Ein Riesenstelzenclown modelliert Luftballons und sorgt auch sonst für viel Gaudi!
- Clown PIPI verzaubert Kindergesichter mit Pinsel & Farbe in kleine Fabelwesen, wobei aus umfangreichem Bildmaterial Motive ausgewählt werden können.
- Spiele, Spiele, Spiele Originelle, lustige Spielideen ein Gaudi für Groß & Klein. Es gibt natürlich auch Preise zu gewinnen, wobei auch die Verwendung von Promotionsartikel zu empfehlen ist.



Standortentscheidung für neue Papierfabrik in Sandersdorf-Brehna gefällt

Das erfolgreiche Unternehmen Progroup AG baut die dritte Papierfabrik in der wirtschaftsstarken Stadt Sandersdorf-Brehna und schafft damit ca. 140 hochmoderne direkte und ca. 350 indirekte Arbeitsplätze.

Bei der europaweiten Standortsuche setzte sich Sandersdorf-Brehna wegen der verkehrstechnisch günstigen Lage an Autobahnen und Fernverkehrsstraßen sowie der hohen Kompetenz und Wirtschaftsstärke in der Region durch. Damit wird eine der größten Einzelinvestitionen eines Unternehmens seit 15 Jahren in Sachsen-Anhalt realisiert.

Der Baubeginn ist für Anfang des kommenden Jahres geplant. Aller Voraussicht nach wird das Projekt im zweiten Halbjahr 2020 abgeschlossen sein. Somit entsteht im Gewerbe- und Industriegebiet „Am Stakendorfer Busch“ eine moderne und umweltfreundliche Produktionsanlage auf ca. 450.000 ha.

Bürgermeister Andy Grabner freut sich, dass die Progroup AG gewonnen werden konnte: „Dies ist ein toller Erfolg nicht nur für Sandersdorf-Brehna und den Zweckverband TechnologiePark Mitteldeutschland, sondern für die ganze Region. Die regionale Wertschöpfungskette wird erweitert und ortsan-



(Foto: Progroup AG)

sässige Unternehmen werden Folgeaufträge erhalten. Die Ansiedlung zeigt, dass Sandersdorf-Brehna ein attraktiver Standort für international arbeitende Unternehmen ist. Sie wird die Entwicklung des gesamten Industriegebietes weiter voranbringen und die Wirtschaftskraft der Region stärken.“

Patrice Heine, Geschäftsführer der Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH betonte: „Ein großer Erfolg für die Chemieregion Bitterfeld-Wolfen, die bekanntlich in diesem Jahr ihr 125-jähriges Bestehen feiert, und eine tolle Nachricht für den Wirtschafts-

standort Sachsen-Anhalt. Ganz besonders freut mich, dass wir uns diesen Erfolg gemeinsam mit dem Wirtschaftsministerium, der Investitionsbank, den Städten Sandersdorf-Brehna und Bitterfeld-Wolfen sowie dem Chemiepark erarbeitet haben. Wir haben uns im Wettbewerb durchgesetzt, das ist auch ein Fingerzeig für die wiedererstarbte Wettbewerbsfähigkeit der Region und lässt für die Zukunft noch einiges erwarten.“

Julia Waack | Irina Schmaus
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing

Ihr

Geschäftskunden- komplettpaket

- ✓ 500 Visitenkarten
- ✓ 1.000 Briefbogen DIN A4
- ✓ 1.000 Briefumschläge bedruckt;
DIN lang mit Fenster
- ✓ Gestaltung inklusive
- ✓ Versand frei Haus

Exklusiv zum Sparpreis von:

375,00 EUR

inkl. MwSt.

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster)
Tel. 03535 489-0
info@wittich-herzberg.de

Eröffnung Teilabschnitt „Tagespflege“ in der Diakonie Sandersdorf



Am 15. Mai 2018 war es endlich so weit: Das inzwischen 4. Quartier der Sozialstation der Diakonie Sandersdorf wurde fertiggestellt und ist ab sofort bezugsfertig. Die Nachfrage war bereits vorab groß, denn, so weiß Lucie Zschiegner zu berichten: „Der Bedarf zur Betreuung älterer und kranker Menschen steigt, Plätze in der Tagespflege sind gefragt“. Zur Eröffnung gratulierte neben lokaler Politprominenz auch Angela Kolb-Jansen als Abgesandte

des Landtags Sachsen-Anhalt. Anfragen zu Pflege- und Betreuungsplätzen nimmt Pflegedienstleiterin Susanne Rosinsky unter 03493 88749 entgegen. Die gelernte Kinderkrankenschwester ist seit 17 Jahren bei der Diakonie-Sozialstation in Sandersdorf beschäftigt.

Irina Schmaus
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dem „Lindenstein“, Ihrem Amts- und Mitteilungsblatt, erhalten Sie zweimal im Monat wichtige Informationen aus der Stadtverwaltung, die Sie in Ihrem Leben betreffen. Zudem finden Sie darin interessante Berichte der städtischen Einrichtungen und zahlreichen Vereine, sowie Veranstaltungstipps. Seit Dezember 2015 durfte ich dabei die Redaktion betreuen.

Aus privaten Gründen gebe ich den „Staffelstab“ nun weiter. Ab sofort ist Irina Schmaus Ihre Ansprechpartnerin. Sie erreichen Frau Schmaus per E-Mail unter irina.schmaus@sandersdorf-brehna.de bzw. presse@sandersdorf-brehna.de, telefonisch unter 03493 80124 und persönlich zu den Öffnungszeiten im Rathaus (Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf).

Ich möchte mich bei den vielen Autoren, den Ortsfeuerwehren, den Ortsbürgermeistern und den Unternehmen für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünsche Ihnen für die Zukunft persönlich alles Gute sowie weiterhin viel Schaffenskraft und Freude an Ihrer Arbeit.

Ihre Julia Waack

Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

Erstmalige Sitzung des „frischgewählten“ Jugendbeirats nach seiner Wahl im Frühjahr

Vorsitzender und Stellvertreter gewählt, Fragen zum Ablauf wurden erläutert und geklärt

Am 22. Mai 2018 tagte erstmals der Jugendbeirat unserer Stadt Sandersdorf-Brehna. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister Andy Grabner stellten sich die neun jungen, politisch interessierten, Beiräte vor. Fragen wie „Was ist eine Tagesordnung“ oder „Wie wird die Beschlussfähigkeit festgestellt?“ wurden erläutert.

Bei der anschließenden offenen Wahl wurde einstimmig Yannik Kugler aus Zscherndorf zum Vorsitzenden gewählt und nahm sogleich die Glückwünsche zu seiner Wahl vom Bürgermeister entgegen. Zur 1. stellvertretenden Vorsitzenden wurde Lena Mikoajczak aus Sandersdorf-Brehna gewählt, zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden Jannes Köditz aus Brehna. Andy Grabner betonte ausdrücklich, dass die Mitglieder des Jugendbeirats sich jederzeit mit Fragen, Wünschen und Anregungen über ihn und Doreen Scheffler an die Kommunalverwaltung wenden können, denn sie sind nun das Sprachrohr der 10- bis 25-jährigen Einwohner unserer Stadt. Intention ist, junge Leute in städtische Entscheidungsstrukturen einzubinden und in Sandersdorf-Brehna zu halten, durch Arbeitsplätze, passende Infrastruktur und ein „reges Innenleben“ über Sportclubs und Vereine.



Schließlich wurde noch die Geschäftsordnung einheitlich beschlossen, unser Jugendbeirat verfügt über ein Jahresbudget von 1000,00 € pro Jahr.

Einen tollen Vorschlag unterbreitete die Projektleiterin „Jugendbeirat“ Doreen Scheffler: Es wird ein Grillabend im Strandbad Sandersdorf organisiert. So können sich alle Mitglieder und Verantwortlichen aus dem Rathaus in lockerer Atmosphäre, als im beispielsweise der eines Sitzungssaals, begegnen und kennenlernen. Die nächste Sitzung findet am 7. Juni 2018, 17.30 Uhr, im

Rathaus der Stadt Sandersdorf-Brehna statt. Ein Tagesordnungspunkt ist diesmal die Vorstellung des Forschungsprojekts LAZIKN2013. Übrigens können auch Nicht-Mitglieder des Jugendbeirats an öffentlichen Teil der Jugendbeiratssitzungen teilnehmen. Aktuelles zum Jugendbeirat finden Ihr auch in der nächsten Ausgabe unseres Amtsblatts „Der Lindenstein“.

*Irina Schmaus
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing*

Die nächste Ausgabe erscheint am **Freitag, dem 15. Juni 2018.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist **Dienstag, der 5. Juni 2018, 9.00 Uhr.**

Wir bitten höflichst den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge und Anzeigen können nicht mehr berücksichtigt werden.

„Come one everybody an clap your hand`s... it`s time for party now!“



So begrüßten die Kinder der integrativen Kindertagesstätte „Glückspilz“ in diesem Jahr alle Eltern, Großeltern und viele Neugierige zum Frühlingsfest in unserer Einrichtung.

Nach dem fröhlich-bunten Programm der Kinder folgte als Überraschung die Übergabe des gewonnenen 6-Sitzers für unsere Kleinsten durch Vertreter der Volksbank eG Köthen-Bitterfeld. Zum Glück blieb das angekündigte Wetterchaos aus und bei strahlendem Sonnenschein ging es los. Ob beim

Kinderschminken, bei tollen Spielen oder auf der Hüpfburg: Überall sah und hörte man fröhlich lachende Kinder. Das Glücksrad drehte sich in einer Tour und lockte mit vielen großen und kleinen Preisen, welche von den Eltern der Kinder gesponsert wurden.

Unseren fleißigen Vätern am Grill und natürlich den fleißigen Muttis, die wieder einmal für ein reichhaltiges Kuchenbuffet sorgten, um diesen dann auch fleißig zu verkaufen, sagen wir „DANKE SCHÖN!“

Ohne ihre tatkräftige Unterstützung wäre das Frühlingsfest einfach nicht so schön gelungen. Bei unseren langjährigen Sponsoren EDEKA und dem Unternehmen VETTER möchten wir uns ebenso herzlich bedanken.

Wir freuen uns schon auf das nächste große Event bei uns in der integrativen Kindertagesstätte „Glückspilz“ in Sandersdorf.

*Das Team der Kita
„Glückspilz“*

Kita „Glückspilz“ hat zum kleinen Gruppenfest geladen



Am 03.05.2018 hatte die Käfergruppe der Kita „Glückspilz“ die Eltern zu einem kleinen Gruppenfest eingeladen. Die Kinder führten ihre Eltern, bei einer Wanderung durch den Wald zum Waldspielplatz. Dort angekommen, gab es ein tolles Picknick, kleine Spiele für Eltern und Kind, viel Spaß und Freude.

*Mit freundlichen Grüßen
Franziska Pichowiak-Albinus*

Kita Glückspilz: Pflanzaktion im Frühling



Wer will fleißige Gärtner sehn ...?, der muss in den Glückspilz gehen. So sangen die Kinder am 23.04.2018 als das Team des Edeka Eckert in Sandersdorf zur alljährlichen Pflanzaktion in die Kita kam. Ausgestattet mit Pflanzen, Gärtnerschürzen und Gießkannen ging

es los. Unter Anleitung des Edeka Teams lernten die Kinder viele Gemüsesorten kennen und erhielten praktische Tipps zum Einpflanzen und Pflegen. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei und beobachten nun täglich das Wachsen und Sprießen der Pflanzen.

Ein herzliches Dankeschön an das Edeka Team Eckert.



Die Sonnenkinder und die Zwergengruppe

Manege frei in der Kita Borstel

Am Freitag, dem 4. Mai 2018, war es endlich so weit. Nach erfolgreichen Trainingsstunden in relativ kurzer Zeit konnten die Darbietungen vorgestellt werden. Das Zelt war mit Zuschauern bis auf den letzten Platz voll besetzt. Voller Spannung und Erwartung waren unsere Kleinen schon ein wenig aufgeregt. Ein bisschen Lampenfieber gehört ja schließlich dazu. Schon bevor es losging, gab es erstmal einen tosenden Applaus. Echte Zirkusatmosphäre war zu spüren und eine wunderbare Stimmung im Zelt. Ihr süßen Staubwedler, ihr Jongleure, ihr Seiltänzer, um nur einige Auftritte zu benennen, ihr ward einfach ganz große Klasse! Ein dickes Lob verdienen sich selbstverständlich unsere kleinen Künstler. Es war und bleibt ein unvergessener Nachmittag, der euch als Mitwirkende und uns als Zuschauer sehr viel Freude und Spaß



bereitete. Ein herzliches Dankeschön an alle, welche zum Gelingen dieser fabelhaften Veranstaltung beitrugen.

Claudia Schliebe

Anzeige

Abschlussfahrt mit Übernachtung in der „Villa Kunterbunt“



Am 27.04.2018 ging es auf zur Reise ins Köthener Schloss. Dort erwartete man uns schon zu einer abwechslungsreichen Schlossführung. Zu Beginn wagten wir den Aufstieg auf den Köthener Rathausturm. Hoch oben über der Stadt haben wir mit einem Kindersektchen auf einen schönen Tag angestoßen. Nach Spiel und Spaß im Schlosspark ging es ins Museum zur Ausgrabung eines Skeletts.

Alle fühlten sich wie richtige Archäologen. Durch die vielen Erlebnisse verpassten wir beinahe die Rückfahrt. Zum Glück war während der Heimfahrt schon mal ein Nickerchen drin. Dadurch waren wir im Kindergarten wieder fit für die am Abend geplante Party. Als es dann endlich dunkel wurde, machten sich 23 Glühwürmchen mit Taschenlampen auf zur Nachtwanderung. Danach waren alle wirklich total müde und fielen erschöpft

in ihre „Betten“. Nach einem ausgiebigen Frühstück wurden dann am Samstagmorgen alle „Schätzchen“ wieder von den Eltern abgeholt. Es war für alle ein schönes Erlebnis. Nun freuen wir uns auf unser Zuckertütenfest, welches unter dem Motto steht: „Roitzsch sucht das Supertalent“.

*Die Roitzscher Zuckertütenkinder,
Sabine Mohr und Romy Heißig*

Großer Ausflug in den Indoorspielplatz

Am 14. März 2018 war bereits beim Frühstück die Aufregung in der Kita „Max und Moritz“ in Zscherndorf groß. Es stand der lang geplante und mittlerweile schon traditionelle Ausflug in den Indoorspielplatz „Igel-Mizzi“ nach Dessau an. Gut gestärkt ging es mit dem Bus los.

In Dessau angekommen, wurden zügig die kurzen Shirts und Hosen sowie die Stoppersocken angezogen und dann gab es kein Halten mehr. In alle Richtungen strömten die Kids aus, um den Vulkan zu besteigen bzw. das Luftkissen zu behüpfen.

Glücklich, erschöpft und nassgeschwitzt stärkten sich die Kinder bei Nuggets und Pommes und dann ging es wieder zurück. Kaum im Bus sitzend, schliefen die meisten ein und man konnte das Lächeln in den Gesichtern sehen. Ein

schöner Tag für die Kinder, welchen wir auch in diesem Jahr wieder durch unsere Einnahmen unterstützen konnten.

Wir möchten uns mit diesem Artikel noch einmal bedanken.

Viele von Ihnen können sich sicherlich noch daran erinnern: während der Aufräumarbeiten im Jahr 2016 wurden uns die kompletten Einnahmen gestohlen. Wir waren geschockt, traurig, enttäuscht, wütend und verärgert, denn schließlich spielen wir alle ehrenamtlich und das Geld kommt den Kindern zu Gute.

Nach dem ersten Schreckensmoment ging eine Welle der Hilfsbereitschaft los, über die wir immer noch mehr als begeistert sind.

Es gibt sie doch noch, die ehrlichen, hilfsbereiten, kinderfreundlichen Menschen, welche Engagement schätzen.

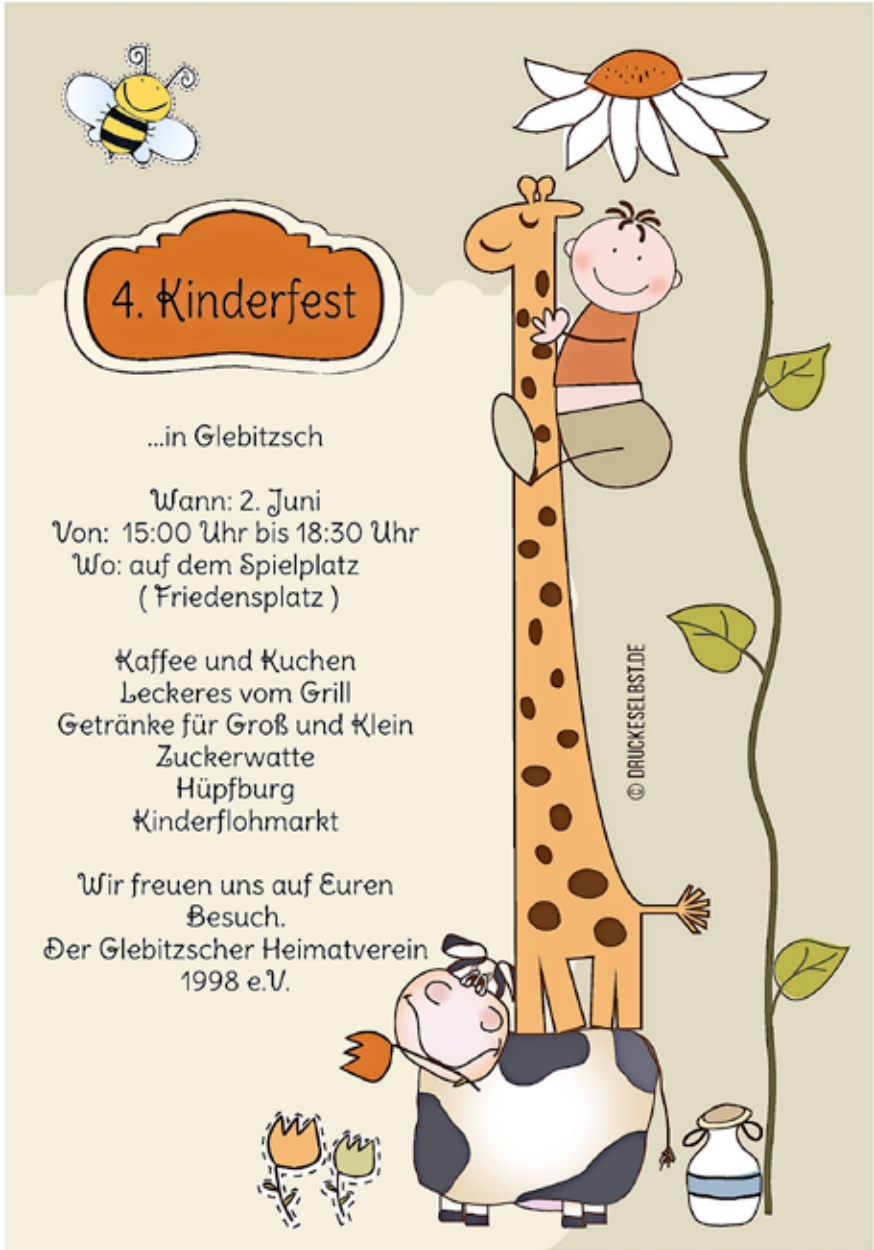
Aufgrund der vielen Spenden, für diese wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken möchten, bekamen die Kids eine Spielburg in den renovierten Räumen. Wir freuen uns darüber sehr, da diese Investitionen noch viele weitere Kinderaugen zum Leuchten bringen werden.

Danke sagen wir auch an die Soex Textil-Recycling GmbH, welche uns seit letztem Jahr mit Kostümen unterstützt.

Gern nehmen wir auch weiterhin Ihre Spenden für größere Projekte entgegen. Unsere Kontoverbindung lautet: Zscherndorfer Märchenspieler, IBAN: DE89 8006 3628 0103 3536 99, BIC: GENODEF1KOE

Auch in diesem Jahr freuen wir uns, Sie am 1. Adventssonntag zu unserem Märchen begrüßen zu dürfen.

Die Zscherndorfer Märchenspieler



4. Kinderfest

...in Glebitzsch

Wann: 2. Juni
Von: 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Wo: auf dem Spielplatz
(Friedensplatz)

Kaffee und Kuchen
Leckeres vom Grill
Getränke für Groß und Klein
Zuckerwatte
Hüpfburg
Kinderflohmarkt

Wir freuen uns auf Euren
Besuch.
Der Glebitzschmer Heimatverein
1998 e.V.

© DRUCKSELBSTIDE

LESESOMMER XXL 2018

LIEBE KINDER,
mit Beginn der
Sommerferien
startet der 9. Lese-
sommer XXL.



Die Stadtbibliothek in Sandersdorf lädt alle kleinen und großen lesehungrigen Kinder zur Teilnahme am LESESOMMER XXL ein.

So funktioniert es: Einfach mindestens 2 Bücher aus der Bibliothek Sandersdorf ausleihen und den ausgefüllten LESESOMMER- Fragebogen bis zum Ende der Sommerferien abgeben.

Wie auch beim letzten Lese-sommer ist mit allen Teilnehmern eine Abschlussveranstaltung am Freitag, dem 12.10.2018, 9:30 Uhr mit tollem Programm, Preisen und Urkundenverleihung geplant!

Ich freue mich auf euren Besuch und wünsche allen Kindern einen schönen Feriensommer!

*Eure Gudrun Weise
Bibliothek Sandersdorf*

Öffnungszeiten der Bibliothek:

Montag	13 – 15 Uhr
Dienstag	9 – 12 Uhr 13 – 19 Uhr
Donnerstag	10 – 12 Uhr 13 – 19 Uhr
Freitag	9 – 12 Uhr

Die Bibliotheksausleihe ist bis zum 14. Lebensjahr kostenfrei. Der elektronische Ausweis kostet einmalig 5,00 €.



„Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de

Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- **Herausgeber:**
Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:**
Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Spendenaktion zu Gunsten der Grundschule Brehna: 1.000 Euro für Unterrichtsmaterial und Sportfest

Der Betreiber des Halle Leipzig The Style Outlets übergab am 9. Mai 2018 eine Spende von 1.000 Euro an die Grundschule Brehna. Das Geld war bei einem freudigen Anlass im April 2018 zusammengekommen: Dem Event zur Eröffnung der Erweiterung von Halle Leipzig The Style Outlets und dem zweiten Geburtstag des ersten Outlet-Centers in Mitteldeutschland. Das Anschneiden der Geburtstagstorte verband das Outlet-Center am 21. April 2018 mit einer besonderen Aktion: Schülerinnen und Schüler der Grundschule Brehna verteilten rund 300 Stücke des süßen Backwerks gegen eine freiwillige Spende an die Center-Besucher. So konnte ein dreistelliger Betrag gesammelt werden, den Neinver anschließend auf 1.000 Euro aufrundete. „Wir freuen uns sehr, dass so viele Besucher den Genuss eines Stücks Torte mit einer Spende an die Grundschule Brehna verbunden haben. Zusammen konnten wir uns so für Kinder in der Region einsetzen und das wichtige Thema Bildung unterstützen“, bewertete Jens Kahlow, Center-



Manager des Halle Leipzig The Style Outlets, die Aktion. Kathrin Bittl, Leiterin der Grundschule Brehna, freute sich sehr über die Spende. „Der Erlös ist ein tolles Geschenk für unsere Schüler“, sagte die Pädagogin im Rahmen der Scheckübergabe, die auf dem Schulhof der Grundschule stattfand. „Das Geld wird in die Finanzierung des in Kürze anstehenden Sportfests unserer Schule sowie in den Kauf von Unterrichtsmaterialien fließen.“

Die Spendenaktion zu Gunsten der Grundschule Brehna war bereits die zweite ihrer Art: Schon im Dezember 2017 konnte sich die Bildungseinrichtung über eine Finanzspritze in Höhe von 1.000 Euro von Halle Leipzig The Style Outlets freuen.

*Jil Boddenberg
Account Manager*

Jugendclub „Chill Out“ im Heidepark Soltau

Nach langer Vorbereitung und viel Organisation erwarteten 25 Jugendliche des Jugendclubs „Chill Out“ am 11. Mai einen unvergesslichen Aufenthalt in der fantastischen Abenteuerwelt von Norddeutschlands größtem Familien- und Freizeitpark. Mitten in der Lüneburger Heide liegt der bekannte Heidepark Soltau auf einer Fläche von ca. 850.000 qm. Zahlreiche Attraktionen für kleine und große Fans waren ein weiteres Highlight im mittlerweile vorangeschrittenen Jahr 2018. Im Heide-

park kann man Mut sowie Ausdauer beweisen und sich den actionreichen Herausforderungen stellen. Abenteuer, Nervenkitzel und Unterhaltung in der Bucht der Piraten, dem Land der Vergessenen, in Wild West und Transsilvanien ließen das Adrenalin steigen. Das hohe Besucheraufkommen stellte die Geduld der Jugendlichen allerdings etwas auf die Probe. Ebenfalls war die schnellste und größte Holzachterbahn der Welt „COLOSSOS“ geschlossen und eine Fahrt mit 120 km/h leider nicht möglich.

Dennoch hatten alle viel Spaß bei den wagemutigen Abenteuern im gesamten Freizeitpark. So brachte vor allem die „KRAKE“ und der „FLUCH DER DÄMONEN“ den absoluten Adrenalinausstoß.

Für die Unterstützung der Stadt durch die Gelder und Bereitstellung der Stadtbusse möchten wir uns herzlich bedanken.

Ein großartiger Tag mit unzähligen Möglichkeiten brachte tolle Abwechslung und den richtigen Abenteuerkick.



Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

Landesmeisterschaft Lange Strecke und Finow, Werbelinsee

Zwei Wettkämpfe in der zurückliegenden Woche prägten die Vorbereitung im Sandersdorfer Kanu-Verein.

Zum Ersten die diesjährige Landesmeisterschaft der Langen Strecke von Sachsen-Anhalt im Land Brandenburg auf dem See in Kirchmöser, zum Zweiten ein Einladungswettkampf in Finow auf dem Werbelinsee, wo sich zu DDR-Zeiten die Pioniere aus aller Welt trafen. Doch erst einmal zur Landesmeisterschaft. Kurios ist dabei, dass das Land Sachsen-Anhalt es nicht schaffte, eine Meisterschaft zu organisieren. Aus diesem Grund musste man nach Kirchmöser ausweichen. Doch nicht einmal alle Vereine des Landes folgten der Einladung dieser Veranstaltung. Dies zeigt den momentanen Stand des Miteinanders in Sachsen-Anhalt. Um diese Situation darzulegen würde die Zeit nicht ausreichen. Also werde ich mal über unser Abschneiden schreiben. Mit relativ kleiner Mannschaft zog es uns also am 29. April an die Brandenburgische Seenplatte. Knapp 400 Teilnehmer nahmen bei herrlichem Sonnenschein daran teil.

Acht Sandersdorfer Kanuten kämpften und wurden auch dafür mit Medaillen belohnt.

Dabei ist besonders hervorzuheben, dass Eric Lang am Vortag bis spät in den Abendstunden noch seine Jugendweihe mit seinen Verwandten und Freunden feierte. Aber er stellte sich der harten Konkurrenz.

Der junge Jonas Prehl war wieder einmal der erfolgreichste Teilnehmer aus Sandersdorfer Sicht.

Alle anderen Sportler kämpften eben-

falls verbissen um die Medaillen, so dass am Ende der Meisterschaft jeder Sportler mindestens mit einer Plakette nach Hause fahren konnte.

Finow – Werbelinsee

Knapp drei Stunden Autofahrt lagen vor den Strategen des Vereins, am Freitag nach Himmelfahrt. Vorbei an Werder, wo die Kirschbäume blühten, weiter nach Berlin Pankow und natürlich vorbei an Wandlitz, danach war das Ziel Wildau/Finow erreicht.

Am Samstag, bei herrlichen äußeren Bedingungen, durfte Maria Gramsch als Erste aus Sandersdorf das Finale über ihre geliebte 500 m Strecke, bestreiten. Über diese Strecke hatte sie noch eine Rechnung aus dem Vorjahr offen. Somit war Maria doppelt gefordert. Eine Medaille war das Ziel, was ihr auch nach einem grandiosen Schlusspurt gelang. So holte sie in diesem Jahr Bronze im Einer-Kajak.

Dies war gleichzeitig auch der Startschuss für alle weiteren vierzehn Kanuten aus Sandersdorf, um Medaillen zu sammeln. Dies konnte dann auch

umgesetzt werden.

Der Sonntag war anfangs noch sehr ruhig zu ertragen. Doch mit voranschreitender Zeit wurde es immer windiger und natürlich auch dementsprechend welliger, so dass Rennen im Schüler B und C Bereich, also bis 12 Jahre, zum Teil aus Sicherheitsgründen abgesagt werden mussten.

Am Ende der Veranstaltung konnte sich dennoch der Medaillenspiegel bei den Sportlerinnen und Sportlern des Vereins sehen lassen.

Nun bereiten sich die Sandersdorfer auf das nächste, große Highlight vor.

Vom 08. – 10.06.18 geht es nach Xanten zu den Deutschen Meisterschaften im SUP (Stand Up Paddling). Dies geschieht für uns zum ersten Mal. Wir hoffen wenigstens auf eine Medaille für den Verein.

Mit sportlichem Gruß

Lutz Wilke

Vorsitzender

Medaillenspiegel:

Tabea Gabelunke	6 x Gold		
Jonas Prehl	3 x Gold	1 x Silber	1 x Bronze
Samira Güsewell	1 x Gold	2 x Silber	
Henrik Neumeister	1 x Gold	1 x Bronze	
Eric Lang	2 x Bronze		
Tobias Jäschke	3 x Bronze		
Felix Roth	1 x Silber	2 x Bronze	
Jakob Frey	1 x Bronze		
Maria Gramsch	1 x Bronze		
Annette Rückleben	1 x Bronze		
Lutz Wilke	1 x Bronze		

StädteGuide Sandersdorf-Brehna



Wir sind dabei!

Profitieren Sie von aktuellen Angeboten.
Downloaden. Vorteile sichern.
Exklusiv für Nutzer des
StädteGuide Sandersdorf-Brehna.

Die kostenlose APP für Sandersdorf-Brehna.
Einfach downloaden.
Einfach informiert sein.



ANDROID APP ON
Google play



Download on the
App Store

9. Juni 2018 - Sommerfest im Freibad Roitzsch



Bereits zum 14. Mal in Folge organisiert der Roitzscher Heimatverein gemeinsam mit ortsansässigen Vereinen und Gewerbetreibenden ein Sommerfest in unserem schönen Freibad.

Programmablauf:

- 15.00 Uhr Eröffnung
anschl. Programm der **Kinder der Kita „Villa Kunterbunt“** sowie der **„Minimäuse“** und **„Springmäuse“** des RCV
- 16.00 Uhr Arschbombenwettbewerb
- 17.30 Uhr Ehrung der Sieger im Arschbombenwettbewerb
- 18.00 Uhr Auftritt der **„Teens“** des RCV
- ab 18.30 Uhr Musikalische Unterhaltung mit den **Billie-Boy's** und **DJ Erik** sowie mit Tanzeinlagen des RCV

Kinderbelustigungen: große Hüpfburg

Basteln und Kinderschminken

Wasserspielgeräte

Luftballonglühn

Roitzscher Gewerbetreibende und Vereine sorgen **ab 14.30 Uhr** für ein vielfältiges Speisen- und Getränkeangebot

(u. a. Kuchenbasar des Heimatvereins, Deftiges vom Grill, Eis, Waffelbäckerei, Fischbrötchen usw.).

Eintritt: 3,- € für Erwachsene

Freier Eintritt für Kinder bis 14 Jahre

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste, gute Laune und jede Menge Spaß.

Heimatverein Roitzsch e. V.



630 Jahre Ramsin - 18. August 2018

Auf dem Dorfplatz (Vormittag) und im Festzelt am Gemeindezentrum (Nachmittag), Eintritt ist frei!

Dorfplatz

- Ab 09.00 Uhr Oldie- und Technikschaue, Kaffee und Kuchen
13.00 Uhr Festumzug ab Dorfplatz mit Fanfarenzug
Wolfen

Gemeindezentrum

- 12.00 Uhr Erbsensuppe aus der Feldküche
12.00 Uhr Musik mit „Marco“ im Festzelt
14.00 Uhr Kaffeetafel im Festzelt
15.00 Uhr Bunte Kinderprogramme mit Indianerdorf, Kinderschminken, Bastel- und Malstraße, Verlosung, Hüpfburg, Kremserfahrten, Auftritt RCV-Kids
16.00 Uhr Kinder- und Jugendballett Sandersdorf-Brehna
17.00 Uhr Auftritt RCV-Teenies
19.00 Uhr Tanzabend mit der Liveband „The Frox“
19.30 Uhr Kinder- und Jugendballett Sandersdorf-Brehna
20.30 Uhr RCV-Ladys „Showtanz“
21.00 Uhr „Remmi von Demmi“ Unterhaltungsshow
22.30 Uhr „Anisah und Bella Leyla“ Orientalische Tanzshow

Bierglasschieben und Feldsteinstoßen sind im Rahmenprogramm.

Auch für Speisen, Getränke und Süßigkeiten ist gesorgt.

Weitere Höhepunkte:

- Ab 10.00 Uhr, Ausstellungen in der Dorfkirche
10.00 Uhr, Enthüllung „Gedenkstein Mühlstraße“

Sommerkonzert in der Kirche Renneritz

Bei hochsommerlichem Wetter fand am 6. Mai das diesjährige Sommerkonzert in der Kirche Renneritz statt. Für das unterhaltsame Programm sorgte an diesem Nachmittag z. B. Josi Lichel aus Berlin. Mit wundervoller Stimme sang sie verschiedene Musical-Stücke. Marcus Heidrich aus Halle (Saale) verzauberte mit virtuosem Spiel auf dem Klavier. Tino Borufka und Henner Scheuermann spielten einige Coversongs zum Mitsingen. Und zu guter Letzt sagen wir auch nochmal vielen Dank an Frau Günther und die Kinder der Kita „Sonnenschein“ aus Ramsin. Schon traditionell gestalten sie ein kleines Programm bei den Konzerten in der Kirche Renneritz und begeisterten damit auch dieses Mal wieder das Publikum.

Heimatverein Renneritz e. V.

110 Jahre Männerchor Petersroda, „Polyhymnia 1908“ e. V.



Die Geburtsstunde des Männerchores Petersroda geht, wie im Namen erkenntlich, auf den 7. März 1908

zurück. Seitdem ist im und mit dem Chor vieles passiert. Der Chor hat Höhen und Tiefen durchlitten. Freunde gewonnen und verloren. Lieder gelernt und wieder vergessen. Doch getreu dem Fahnenspruch: „In Freud und Leid — zum Lied bereit“, versucht die Gemeinschaft von sangesfreudigen Männern das Chorleben zu erhalten, zu verschönern und vor allem auch anderen Mitmenschen Freude durch Gesang zu spenden.

So geschehen auch wieder am 6. Mai 2018 zum Frühlingskonzert in der Kirche von Petersroda, mit Unterstützung von Kindern des Roitzscher Kindergarten „Villa Kunterbunt“.

Es war für alle beteiligten und anwesenden Personen, ein wunderbares Erlebnis mit einer bis in die Kirche herrlich scheinenden Maisonette. Schöner hätte es nicht sein können.



Für den Männerchor war es gleichzeitig eine kleine Generalprobe (mit neuem Chorleiter) für unser großes Festkonzert mit befreundeten Chören am 02.06.2018 ab 12.30 Uhr anlässlich unseres 110-jährigen Jubiläums im Rahmen unseres diesjährigen Dorffestes.

Wir laden alle interessierten Bürger aus nah und fern ein, beginnend mit einem Festumzug (11.00 Uhr) gemeinsam

mit uns, unseren Chorgeburtstag zu feiern, schöne Stunden zu verbringen und dieses Ereignis zu einem weiteren schönen Erlebnis werden zu lassen.

Getreu dem Motto: „Da wo man singt, da lass dich nieder, böse Menschen kennen keine Lieder!“

Falk Gerhardt
1. Vorstand

WITTICH
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Kerstin Zehrt

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0171 4844716

Fax: 03535 489243

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Gemischter Chor Wolfen-Sandersdorf
Mitglied im Sängerkreis Anhalt- Dessau des DCV e. V.

Chorjubiläum

Am Samstag, den 09. Juni 2018 um 15:00 Uhr findet die Feier zum 70. Jubiläum des "Gemischten Chores Wolfen" und zum 30. Jubiläum des "Gemischten Chores Sandersdorf" mit befreundeten Chören in festlicher Umrahmung im Städtischen Kulturhaus Wolfen (Raum 063) statt.

Nach dem Zusammenschluss der beiden Chöre im Jahr 2004 zum "Gemischten Chor Wolfen - Sandersdorf" haben wir viele Jahre mit großer Freude am gemeinsamen Gesang einem weit reichenden Publikum unser kulturell wertvolles Liedgut dargeboten.

Mit der Unterstützung der Städte Bitterfeld-Wolfen und Sandersdorf konnten wir unser satzungsgemäßes Ziel der Erhaltung und Pflege des Chorgesangs sowie der Erfüllung kultureller Aufgaben erreichen. Dafür möchten wir uns in diesem Rahmen herzlich bedanken!

Mit freundlichen Sängergrißen
Ruth Schneider (Vorsitzende)

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Roitzsch

Am 30.04. und 01.05. öffnete die Feuerwehr Roitzsch wieder traditionell ihre Tore. Ziel ist es, interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Arbeit in der Feuerwehr Roitzsch sowie die Aktivitäten des Feuerwehrvereins Roitzsch näher zu bringen und gleichzeitig das Dorfleben mit geselligem Beisammensein zu bereichern.

Die Tage der offenen Tür begannen wie gewohnt am 30.04. um 18:30 Uhr mit dem Fackelumzug und anschließendem Maifeuer. Auch in diesem Jahr wurde der Fackelumzug durch den Fanfarenzug Zwochau musikalisch angeführt und erfreute sich wieder großer Beliebtheit. Von Jahr zu Jahr werden es mehr Kinder mit Fackeln und Laternen, die dem fröhlichen Zug durch den Ort folgen. Für die Größeren unter uns wurde an diesem Abend noch ein reichhaltiges Programm mit Musik zwischen Grill und Bierwagen geboten.

Am 01.05. um 11:00 Uhr wurden Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Roitzsch für ihre Verdienste ausgezeichnet. So erhielten Manuela Dohse und Uwe Dohse die Ehrennadel für 20 Jahre treue Dienste in der Feuerwehr. Aufgrund der erfolgreichen Teilnahme an verschiedenen Lehrgängen wurde der Kamerad Olaf Paul zum Oberfeuerwehrmann und der Kamerad Marvin Schubert zum Löschmeister befördert. Außerdem nutzten der Bürgermeister Herr Andy Grabner und der Stadtwehrleiter Kamerad Sven Winterling unsere Veranstaltung, um den erfolgreichen Absolventen des Truppmannlehrgangs ihre Urkunden zu überreichen.

Unter den 13 frisch ausgebildeten Feuerwehrleuten aus allen Ortswehren der Stadt, sind auch 3 junge Kameradinnen und Kameraden, die der Feuerwehr Roitzsch angehören und uns nun im Einsatzgeschehen unterstützen. Da wir in den letzten Jahren im Bereich



der Ausbildung und Jugendarbeit viel und eng mit der Feuerwehr Petersroda zusammenarbeiten, nutzte auch der Wehrleiter der Feuerwehr Petersroda, Kamerad Fred Bayer, die ihm gebotene Bühne um zwei verdiente Kameraden seiner Wehr auszuzeichnen.

Durch die freundliche Unterstützung der DLRG konnte im Anschluss auf dem Teich gegenüber der Feuerwehr eine Schauübung zum Thema Wasserrettung demonstriert werden. Ein Jugendlicher war im Rahmen einer Mutprobe auf die Insel des Teiches geschwommen, dort bewusstlos zusammengebrochen und musste durch die ehrenamtlichen Kräfte der DLRG gerettet werden. Die Kameraden der Feuerwehr Sandersdorf stellten im Laufe des Vormittags mit dem Hilfeleistungslöschfahrzeug einen Teil der Technik zur Schau, die in der Stadt Sandersdorf-Brehna für Schutz und Rettung der Bürger vorgehalten wird. Die 'Erbsenwartegemeinschaft'

- wie sie einmal durch die Mitteldeutsche Zeitung getauft wurde - bildete sich auch in diesem Jahr wieder wie von Zauberhand ab 12.00 Uhr. Geduldig warteten die Hungrigen in der langen Schlange, um sich die ebenso traditionelle wie beliebte Erbsensuppe aus der Feldküche der Roitzscher Feuerwehr schmecken zu lassen. Nach Kaffee und Kuchen, der durch die Frauen des Feuerwehrvereins gebacken und serviert wurde, fand der Tag schließlich seinen Ausklang.

Ich möchte mich bei allen Besuchern und Gästen und natürlich allen Helfern der Feuerwehr und des Feuerwehrvereins Roitzsch bedanken, dass sie zu einem guten Gelingen dieser beiden Tage beigetragen haben.

Gut Wehr.

*OBM Stefan Rosenkranz
Wehrleiter
Feuerwehr Roitzsch*



Hommage an Pierre Ody



Pierre Ody (geb. am 16.04.1941; gest. am 24.11.2017) war Bürgermeister der Stadt Semoy, als er uns mit Delegierten des Stadtrates Semoy im September 1994 erstmalig besuchte. Er war der Initiator der Städtepartnerschaft. In all den Jahren nahm er jährlich Gäste aus Brehna auf bzw. war er Gast in einer Brehnaer Familie. Er war Freund und Bruder von Leopold Böhm. Im Jahr 2016 nahm er aus Gründen seiner schweren Krankheit letztmalig an einer Städtepartnerschaftsbegegnung teil. Beeindruckend trat er für Frieden, Solidarität und für ein starkes Europa ein. Er wusste, dass die Freundschaft zwischen den Menschen unserer Kommunen eine von vielen Zellen ist, die die Grundlage für das friedliche Nebeneinanderleben der Völker ist. Der Begegnung von Jugendlichen maß er eine besondere Bedeutung zu. Mit diesem Hintergrund wurden in Brehna und anschließend in Semoy 1995/1996 die Städtepartnerschaftsvereinbarungen unterzeichnet. In der Öffentlichkeit beider Städte gibt es bereits viele Zeichen, die für unsere gemeinsamen Ideale stehen. So pflanzten wir 2005 einen aus Semoy mitgebrachten Ginkobaum im Zentrum von Brehna und im Jahr des 50-jährigen Bestehens des Elysee-Vertrages ließen wir gemeinsam Friedenstauben fliegen. Pierre Ody war bekennender Sozialist, mit seiner Unterstützung lernten wir im Jahr 2006 die Arbeit des Senates in Paris im Jardin du Luxembourg unter Führung seines Freundes Herrn Jean-Pierre Sueur (vorn 3. von rechts) kennen. Nach dem Abschluss seiner Wahlperiode dankten wir ihm für die vielen Jahre der Unterstützung der Begegnungen zwischen Brehna und Semoy. So haben wir Pierre als Mensch, Bürgermeister, überzeugten Europäer, Freund, Ehemann und einige unter uns auch als Vater seiner Kinder kennengelernt. Er erreichte das Alter von 76 Jahren. Er kämpfte um sein

Leben, wollte wieder gesund werden. Die seltene Krankheit, die er hatte, schwächte ihn zu sehr und erst zu spät wurde leider diese Krankheit erkannt. Er hatte fünf Kinder, Frédéric, Valérie, Virginie, Sébastien und Chrystèle, einige Enkelkinder und einen Urenkel. Die Familie von Pierre hat in seinen Papieren diese folgenden Zeilen gefunden, die Sohn Sébastien bei der Beerdigung vorgelesen hat. Zur Beerdigung waren über 600 Menschen gekommen, um von ihm Abschied zu nehmen. Eine kleine Delegation von Brehnaern traf sich mit den Familienangehörigen am Grab von Pierre Ody. Wir gedachten Pierre in würdiger Form und haben einige Auszüge von Solange Ody, Ehefrau von Pierre, anvertraut bekommen, um über sein Leben und seine Gedanken etwas mehr zu erfahren.



„Seid nicht traurig. Ich bin nicht weit entfernt. Mein Leben war in allen Lebensstufen reich an Begegnungen. In Tourcoing, im Norden, in der Schule von Ingré, dann im Gymnasium Benjamin Franklin. In der Fabrik Thermor in Orléans, bei der Bahn am Nordbahnhof von Paris. Im algerischen Aumale, wo ich meinen Freund Pierre Besançon kennengelernt habe. Bei der Bahn in Brive la Gaillarde, dann in Fleury les Aubrais, bei der Gewerkschaft der Bahn, der CFDT. In der sozialistischen Partei, Seite an Seite mit Micheline Praheck und Jean-Pierre Sueur. Im Verband der Kriegsveteranen. 25 Jahre lang habe ich mich als Bürgermeister für meine Stadt und seine Bürger eingesetzt.



Die diskrete Anwesenheit meiner Frau Solange und meiner fünf Kinder hat entschieden, am Gelingen meines Werdegangs mitgewirkt. Die schwere Krankheit von Frédéric wurde letztendlich eine wahre Wiedergeburt und so entstand 1970 eine neue Familienzelle.



Ich bin 1941 geboren, war also ein Kind des Krieges, und die Geschichten meiner Eltern und Leute ihrer Generation bewirkten, dass ich kein gutes Bild von den alten Preußen und von Deutschland hatte. Wir waren in Issel in der Auvergne evakuiert, dort wo die Ausschreitungen der deutschen Soldaten im Juni 1944 besonders grausam waren, wie zum Beispiel in Tulle und Ouradour. Als ich 1994 meinen Freund Leopold Böhm, den Bürgermeister von Brehna, im ehemaligen Ostdeutschland kennenlernte, konnte ich meine Vorurteile ablegen“.

Pierre Ody

Neben diesen Auszügen von Solange erfuhren wir außerdem, dass er einige Jahre in Algerien, Marokko und Tunesien war. In Algerien gekämpft hatte, sich sehr für die Algerier einsetzte, die ihr Land verlassen mussten. Er war der Agglo-Vize-Präsident für Umwelt und Abfallverarbeitung und verantwortlich für den Bau der Müllverwertungsanlage, die wir 2010 in Orléans besichtigten. Er setzte sich für die Rechte von Behinderten ein und hat viel für die Integration der Jugend getan. Für seine unzähligen Tätigkeiten erhielt er die Ehrenlegion.

Er setzte sich für die Bürger seines Ortes ein, ebenso für unsere Städtepartnerschaft. Viele Brehnaer, die ihn in den Jahren seit der Gründung der Partnerschaft kennen gelernt haben, haben ihn ins Herz geschlossen. Er bleibt für uns Vorbild und wird in unseren Herzen weiterleben.

*Im Namen der Arbeitsgruppe Städtepartnerschaft
Gudrun Weise*

Der 13. Lese(r)treff



Der für den Mittwoch, 21. März 2018, um 14.30 Uhr geplante Lese(r)treff in der Bibliothek Sandersdorf musste leider wegen Krankheit ausfallen.

Er wird nun am Mittwoch, dem **13.06.2018, 14.30 Uhr**, mit dem Buch „Gottes Werk und Teufels Beitrag“ von John Irving nachgeholt.

John Irving schreibt anschaulich und spannend über ein Waisenhaus, seine Bewohner und deren Geschichten. Diese spielen von 192- bis 195- (so schreibt Irving die Daten). Im Mittelpunkt steht Homer Wells, der trotz mehrfacher Adoptionen immer wieder ins Waisenhaus zurückkehrt.

Und was im Waisenhaus geschieht, womit sich Homer herumschlägt, was mit den anderen Personen geschieht, das ist unser Thema beim Lese(r)treff. Und weshalb der Buchtitel so lautet, das werden Sie dann auch erfahren! Eine spannende Geschichte! Ich freue mich auf diesen Tag und Ihr Kommen!!

Brigitta Tiedtke

Literarischer Vormittag in der Stadtbibliothek Sandersdorf

An dieser Stelle nochmals ein herzliches „Dankeschön“ an unsere Stadtbibliothek in Sandersdorf sowie an ihre Leiterin Frau Gudrun Weise für die uns, der Tagespflege und dem betreuten Wohnen „Zum Waldblick“, überlassenen zahlreichen Bücher. Am Freitag, dem 1. Mai 2018, haben wir uns über einzelne Bücher, z. B. Tierabhandlungen, Bücher über die Sprache der Blumen, Gedichtbände oder Lektüre mit Sinnsprüchen sowie Städtebeschreibungen unterhalten. Es war ein anregender und äußerst unterhaltsamer Vormittag.

Christine Dutkiewicz

im Auftrag der Bewohner „Zum Waldblick“

Über stechende Rosen, goldene Eier und den Lindenstein in Sandersdorf - Besuch im Seniorenheim Gisander



Kennen Sie das Gedicht: Sah ein Knab ein Röslein stehen?

Die Bewohner des Seniorenheim Gisander in Sandersdorf kennen es auswendig!

Mit diesem Klassiker von Goethe begann am Mittwoch, dem 24.03. in der Wohngruppe eine kleine Leserunde.

Gudrun Weise, Leiterin der Bibliothek Sandersdorf, hat neben einer Bücherkiste zum Verleih für die Bewohner auch alte Sagen und Geschichten aus Sandersdorf, Brehna und Bitterfeld mitgebracht. Sie fragt in die Runde, wer denn den Lindenstein in Sandersdorf kenne. Viele Arme heben sich und Köpfe nicken. Zum Lindenstein gibt es eine spannende Sage, die Gudrun Weise vorliest. Einigen Bewohnern fällt zum Lindenstein von Sandersdorf etwas ein. Auch die Sage über die Gans mit den goldenen Eiern führt zu manchem Schmunzeln und Lachen. Wer die Sagen gern selbst lesen möchte, kann sich das Sagenbuch in der Bibliothek Sandersdorf ausleihen. Zwischen den Leserunden entstehen kleine Gespräche. Gibt es Lieblingsbücher? Wie war es früher hier in der Region, was ist aus bekannten Ausflugszielen in Sachsen-Anhalt geworden? Interessiert lauschen wir den Bewohnern. Passend dazu stimmen wir das Lied „Kein schöner Land in uns'rer Zeit“ an.



Es hört sich so gut an, wenn alle mitsingen! Wir freuen uns über den Frühling und lesen den Osterspaziergang. Wir nehmen uns vor, die nächste Runde im Garten des Pflegeheims zu veranstalten.

Ausflüge im Rollstuhl in der Gruppe sind schwierig zu gestalten. Wir bestücken im Gemeinschaftsraum ein Regal mit Büchern. Das Regal soll nun regelmäßig mit abwechslungsreichem Lese- und Bildmaterial ausgestattet werden.



Vielleicht haben Sie noch Bilderbücher, Bände über Haustiere und Sport oder sogar Bücher in sehr großer Schrift an die Bibliothek abzugeben? Die Bewohner des Seniorenheims würden sich sehr freuen.

Vielleicht möchten Sie auch einen Bruchteil Ihrer Zeit teilen? Ein Spaziergang bei Sonnenschein, eine Leserunde mit Kurzgeschichten, eine Anekdote aus dem Leben.

Die Männer und Frauen im Seniorenheim freuen sich über Abwechslung im Alltag.

Sie können sich gern bei der Sozialen Betreuung des Seniorenheims Gisander, Frau Heinrichs (Tel. 03493 513170) melden.

Anne Müller

(Ehrenamtl. MA Bibliothek)

Alles aus einer Hand!
 OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.
 Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de

Senioren mit stabilster Saisonleistung im Vordergrund!

Bowling - BC Sandersdorf 97

Mit Abschluss der Seniorenligen am 6. Spieltag gab es keinen Zweifel, dass beide Mannschaften der Sandersdorfer Bowlingspieler die stabilste und ausgeglichene Leistung abliefern konnten. So war die erste Mannschaft in der Regionalliga am Abschlusstag mit 10 Spielpunkten erfolgreich und konnte sich den 4. Platz der Tabelle sichern. In der Besetzung Steffi Bach (777 P/155,4 P),

Hans-Jürgen Dippold (824 P/164,8 P), Manuela Friede (830 P/ 166 P) und Uwe Lange (1.103 P/183,8 P) sicherten sich die Sandersdorfer diesen Platz. Uwe Lange konnte mit 213 Pin das beste Spiel der Sandersdorfer einbringen. In der Oberliga der Senioren konnten sich die Bowlingspieler Steffen Friede (895 P/179 P), Hubert Lorenz (1.077 P/ 179,5 P), Christina Rohowski (1078 P/179,7 P) und Margit Wegner (557 P) mit gleich 14 Punkten vom 5. Platz der

Vorrunde noch auf den 4. Platz verbessern. Dabei verpassten sie nur knapp das Siebertreppchen der Oberligastaffel. In der Einzelwertung der Oberliga landeten gleich drei Spieler unter den besten 10 Spielern. Für die neue Saison gilt es nun die Podiumsplätze anzuvisieren. Christina Rohowski erzielte mit 211 Pin das höchste Spiel der Sandersdorfer.

*Hans-Jürgen Dippold BC Sandersdorf 97
Union Sandersdorf e. V.*

Das 2. Maibaumfest in Ramsin am 5. Mai 2018

Der „Rassegeflügelzüchterverein Ramsin und Umgebung e. V.“ hatte wieder zu einem Nachmittag unter dem geschmückten Maibaum, mit teilnehmenden Vereinen, „Förderverein Dorfkirche Ramsin e. V.“, Kleingartenverein „Frohes Schaffen“ Ramsin und Gruppen der SG Ramsin eingeladen.

Das Wetter enttäuschte die Besucher nicht und es kamen viele Gäste und natürlich die Einwohner von Ramsin. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch dem Teamleiter der Interessengemeinschaft „Dorfplatz Ramsin“, weiter ging's

mit einem Tanz einer Frauentanzgruppe unter dem Maibaum nach flotter Volksrockmusik.

Dann konnten sich alle am reichhaltigen Kuchenbuffet bedienen, das die Sportlerinnen der Frauengruppe der SG Ramsin angeboten haben. Der Förderverein Dorfkirche Ramsin kam mit Kaffeekochen kaum nach.

Für die musikalische Unterhaltung hat ein DJ gesorgt und natürlich die Akkordeongruppe Ramsin mit ihren Frühlingsliedern. Für die Unterhaltung der kleineren Gäste war durch Kinderschminken und viele Spiele gesorgt.

Auch die Zuckerwatte wurde gern vernascht.

Die Maibowle gehörte dieses Jahr zum Höhepunkt. Die Gaststätte „Zur Linde“ hat die Versorgung mit Gegrilltem und Getränken übernommen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Helfern und Helferinnen bedanken, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

*Rassegeflügelzuchtverein Ramsin und
Umgebung e. V.,*

*im Namen aller beteiligten Vereine und
Gruppen*



Information zur Seniorenfahrt der Stadt Brehna am 12. Juni 2018

Liebe Senioren, wie schon im Lindenstein angekündigt, findet unsere Seniorenfahrt am Dienstag, dem 12.06.2018, statt.

In diesem Jahr wird es eine kurze Busfahrt in das Leipziger Neuseenland geben, Abfahrt ist um **08:45 Uhr** ab Brehna Markt.

Es besteht die Möglichkeit, an der Feuerwehr einzusteigen. Bitte diesen Wunsch bei der Kassierung angeben.

Um 10:00 Uhr gehen wir an Bord der MS Markkleeberg.

Es sind einige Schritte vom Parkplatz zum Schiff. Auf dem Schiff erwartet euch ein kleines Frühstück. Pünktlich zur Mittagszeit wird ein Mittagessen gereicht.

Wer möchte, kann zwischen den Mahlzeiten einen kleinen Spaziergang unternehmen. Zum Nachmittag gibt es noch Kaffee und Kuchen.

Der Preis dieser Tagesfahrt beträgt **70,00 Euro/Person.**

Die Kassierung ist am **05.06.2018 ab 15:00 Uhr** im Rathaus.

Bitte das Geld dann passend mitbringen, um Wartezeiten zu vermeiden. Ich freue mich auf einen gemeinsamen schönen Tag mit euch.

*Euer Ortsbürgermeister der Stadt Brehna
Bernd Hubert*

Aus der Chronik von Ramsin

Am Ende des 2. Weltkriegs entging Ramsin einer Katastrophe

Nach vorliegenden Dokumenten zusammen gesteuert von Winfried Feja

Am 11. September 1944 bekämpften über dem Erzgebirge deutsche Abfangjäger anliegende US-amerikanische Bomberflugzeuge. Von den 27 abgeschossenen Bombern ist der 25. am 11.09.1944 um 12.45 Uhr aus Richtung Halle kommend an der Tagebaukante des damaligen Tagebaus „Grube Auguste“ niedergegangen. Der Einflug erfolgte unmittelbar neben der Wohnsiedlung an der Ramsiner Feldstraße. Die Maschine landete ohne Besatzung, die, so wird berichtet, mit anderen über Halle/S. abgesprungen sein könnten. Ramsin hatte also kurz vor Kriegsende großes Glück! Wäre die Landung einige Meter näher am Dorf erfolgt, wären viele Einfamilienhäuser zerstört und Bewohner verwundet oder gar getötet worden. Nach der sofortigen Abspernung des Geländes und Beseitigung der Restmunition erfolgte dann die Zerlegung der Maschine durch auswärtige Spezialisten. Die gewonnenen Alu-Teile wurden im AluWerk der IG Farben in Bitterfeld eingeschmolzen. Der Kartenausschnitt von Ramsin und



die Abbildung des B-24 Liberator dienen als Orientierung. Winfried Feja

Bowling - Union Sandersdorf e. V.: Drei Landesmeister bei den Senioren-Einzelmeisterschaften-2018!



Die Landesmeister und Platzierten: (H. R. v. l. n. r.) Hans-Jürgen Dippold Pl. 3 - Dietmar Föhlisch Landesmeister B; (V. R. v. l. n. r.) - Steffi Bach Landesmeister B/C - Uwe Lange Landesmeister A - Christina Rohowski Pl. 2)

Bei den am Wochenende stattgefundenen Landessenioreneinzelmeisterschaften konnte sich das Starterteam der Union

Sandersdorf e. V. als erfolgreichstes Team dieser Landeseinzelmeisterschaft präsentieren. Mit drei Landeseinzelmeistertiteln, einen zweiten und einen dritten Platz räumten sie die Podestplätze gleich reihenweise ab.

Bei den Seniorinnen B/C konnte sich Steffi Bach (2.617 Pin) von der Vorrunde an auf Platz 1 festsetzen und am Ende einen überlegenen Landesmeistertitel erspielen. Bei den Seniorinnen A schaffte es Christina Rohowski (2.498 Pin) den 2. Platz auf dem Podest zu sichern. Mit Petra Lorenz (2.397 Pin) auf Platz 5 hatten die Sandersdorfer eine weitere Finalplatzierte. Die Senioren A wurden von dem Sandersdorfer Uwe Lange dominiert. Von der Vorrunde bis zum Finale lies er keinen Zweifel daran, das er Landesmeister werden wollte. Mit 2.960 PIN holte er den Titel für die Union Sandersdorf e. V. Mit Hubert Lorenz (2.521 Pin) hatten die Sandersdorfer auch hier einen zweiten Finalisten platziert. Die Senioren B waren ebenfalls mit zwei Startern der Union Sandersdorf e. V. im

Finale besetzt. Hans-Jürgen Dippold, der mit 1.119 Pin den Platz 1 in der Vorrunde belegte und Dietmar Föhlisch (2.607 Pin). Am Ende setzte sich Dietmar Föhlisch mit einer gewaltigen Aufholjagd an die Spitze des Finalturnieres und wurde Landesmeister 2018. Hans-Jürgen Dippold (2.544 Pin) erspielte sich dazu noch den 3. Platz auf dem Podest.

Nach dem 20. Jahr des Bestehens des Bowlingsportes in Sandersdorf war dies die erfolgreichste Teilnahme eines Sandersdorfer Starterfeldes bei einer Landesmeisterschaft. Darüber hinaus vertreten die Unioner Bowlingsportler Petra Lorenz, Manuela Friede, Steffi Bach, Christina Rohowski und Uwe Lange die Farben des Landesverbandes Sachsen-Anhalt bei den Deutschen Meisterschaften in Berlin und Frankfurt Eschersheim.

Hans-Jürgen Dippold
BC Sandersdorf 97
Union Sandersdorf e. V.

Gratulation zur „Goldenen Hochzeit“



Am 11. Mai 2018 konnten die Eheleute Brigitte und Gerhard Weigmann aus Sandersdorf-Brehna ihren 50. Hochzeitstag feiern. Zu diesem besonderen Ereignis gratulierte Dolores Schalling (Sachgebietsleiterin Jugend, Soziales und Kita) stellvertretend für die Stadt Sandersdorf-Brehna dem Paar und überreichte einen Blumengruß. Sie wünschte noch viele Jahre in Gesundheit, Glück und Freude.

„Die Liebe allein versteht das Geheimnis, andere zu beschenken und dabei selbst reich zu werden.“

(Clemens Brentano)

VERANSTALTUNGSKALENDER

Freitag, 1. Juni | 18.30 Uhr

Vortrag - Geschichten einer Reise nach Australien und in die Südsee
Ortsteil Roitzsch, Haus am Park, Karl-Liebnecht-Straße 8

Samstag, 2 Juni

4. Kinderspielenachmittag
Spielplatz Glebitzsch

2. und 3. Juni

27. Dorffest in Petersroda und 110-jähriges Gründungsjubiläum des Männerchores Petersroda
(Programm siehe Aushang)

Samstag, 2. Juni | 15.00 Uhr

Tag der offenen Tür Freiwillige Feuerwehr Sandersdorf
Gerätehaus Sandersdorf, Teichstraße 18

Montag, 4. Juni | 18.00 Uhr

Sitzung Ortschaftsrat Roitzsch
Vereinsraum Haus am Park, Karl-Liebnecht-Straße 8

Dienstag, 5. Juni | 16.30 – 17.00 Uhr
Sprechzeiten der Schiedsstelle

Sitzungssaal Rathaus, Bahnhofstraße 2, Sandersdorf-Brehna

Dienstag, 5. Juni | 18.30 Uhr

Sitzung Ortschaftsrat Petersroda
Gemeindeamt Petersroda, Straße des Friedens 2

Mittwoch, 6. Juni | 15.00 Uhr

Seniorentreffen Heideloh mit Gastredner
Raststätte Heideloh

Mittwoch, 6. Juni | 18.00 Uhr

Sitzung Ortschaftsrat Stadt Brehna
Altes Rathaus, Markt

Donnerstag, 7. Juni | 17.30 Uhr

Sitzung Jugendbeirat der Stadt Sandersdorf-Brehna
Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2

8. bis 10. Juni

Kinder- und Heimatfest der Stadt Brehna (Programm siehe Aushang)
Schützenplatz Brehna

Freitag, 8. Juni | 15.00 Uhr

Kegeltturnier „100 Jahre Turn- und Sport Verein“
Bundeskegelbahn Kultur- und Sportzentrum der Stadt Brehna

Samstag, 9. Juni

Badfest im Volksbad Roitzsch

Sonntag, 10. Juni | 17.00 Uhr

Orgelkonzert im Rahmen des Kultursommers 2018

mit Kirchenmusik-Direktor Prof. Matthias Dreißig und Kammersängerin Undine Dreißig
Stadt- und Klosterkirche Brehna

Dienstag, 12. Juni | 18.30 Uhr

Sitzung Ortschaftsrat Heideloh
Raststätte Heideloh, Stakendofer Straße 1

Mittwoch, 13. Juni | 14.30 Uhr

Lese(r)treff in der Bibliothek Sandersdorf

Mittwoch, 13. Juni | 18.30 Uhr

Sitzung Ortschaftsrat Zscherndorf
Gaststätte Deutsches Haus, Lieselotte-Rückert-Straße 62

Donnerstag, 14. Juni | 14.00 Uhr

Seniorentreffen Sandersdorf
Sportgaststätte Sandersdorf

Donnerstag, 14. Juni | 19.00 Uhr

Sitzung Ortschaftsrat Renneritz
Dorfgemeinschaftshaus Renneritz, Brehnaer Straße 17

Samstag, 16. Juni

Sommerfest in Beyersdorf
Spiel- und Bolzplatz Beyersdorf

Apotheken-Notdienstplan

Freitag	01.06.18	Sittig-Apotheke, Wolfen
Samstag	02.06.18	Stadt-Apotheke, Bitterfeld
Sonntag	03.06.18	Stadt-Apotheke, Bitterfeld
Montag	04.06.18	Adler-Apotheke, Jeßnitz
Dienstag	05.06.18	Nord-Apotheke, Wolfen
Mittwoch	06.06.18	Löwen-Apotheke, Bitterfeld
Donnerstag	07.06.18	Avie-Apotheke, Muldenstein Löwen-Apotheke, Zörbig
Freitag	08.06.18	Stadt-Apotheke, Bitterfeld

Samstag	09.06.18	Hufeland-Apotheke, Roitzsch Turm-Apotheke, Gräfenhainichen
Sonntag	10.06.18	Hufeland-Apotheke, Roitzsch Turm-Apotheke, Gräfenhainichen
Montag	11.06.18	Hufeland-Apotheke, Roitzsch Turm-Apotheke, Gräfenhainichen
Dienstag	12.06.18	Turm-Apotheke, Wolfen
Mittwoch	13.06.18	Sittig-Apotheke, Bitterfeld
Donnerstag	14.06.18	Sittig-Apotheke, Sandersdorf Linden-Apotheke, Gräfenhainichen
Freitag	15.06.18	Apotheke am Kornhausplatz, Bitterfeld

Herzlichen Glückwunsch



Sandersdorf-Brehna

am 01.06.	Frau Hannelore Erfurt	zum 87. Geburtstag
am 01.06.	Frau Ruth Schlicht	zum 82. Geburtstag
am 02.06.	Frau Hannelore Penzel	zum 88. Geburtstag
am 03.06.	Frau Renate Fritz	zum 75. Geburtstag
am 03.06.	Frau Sonja Thielemann	zum 85. Geburtstag
am 03.06.	Frau Ruth Vetter	zum 80. Geburtstag
am 04.06.	Frau Martha Jerke	zum 85. Geburtstag
am 04.06.	Herrn Hilmar Lontzek	zum 80. Geburtstag
am 04.06.	Frau Ursula Otte	zum 81. Geburtstag
am 07.06.	Herrn Ulrich Brüning	zum 70. Geburtstag
am 07.06.	Frau Annie Otto	zum 88. Geburtstag
am 08.06.	Frau Gerda Baasner	zum 90. Geburtstag
am 08.06.	Herrn Dr. Horst Luthardt	zum 75. Geburtstag
am 09.06.	Frau Amalie Brück	zum 96. Geburtstag
am 09.06.	Herrn Detlef Reichert	zum 75. Geburtstag
am 09.06.	Frau Heidrun Schulze	zum 75. Geburtstag
am 11.06.	Herrn Dieter Kalkofen	zum 80. Geburtstag
am 12.06.	Herrn Konrad Giersch	zum 80. Geburtstag
am 12.06.	Frau Hannelore Hanisch	zum 84. Geburtstag
am 12.06.	Herrn Eberhard Prautzsch	zum 85. Geburtstag
am 12.06.	Frau Sieglinde Voigt	zum 80. Geburtstag
am 13.06.	Frau Anita Homann	zum 82. Geburtstag
am 13.06.	Frau Waltraud Leibrich	zum 85. Geburtstag
am 14.06.	Frau Annemarie Lehmann	zum 83. Geburtstag

OT Stadt Brehna

am 07.06.	Frau Marianne Geserick	zum 94. Geburtstag
am 11.06.	Herrn Hans-Dieter Pöhlitz	zum 70. Geburtstag

am 13.06.	Frau Rosalia Kaufhold	zum 89. Geburtstag
am 13.06.	Frau Hildegard Klatt	zum 85. Geburtstag
OT Glebitzsch		
am 04.06.	Herrn Werner Richter	zum 70. Geburtstag
OT Heideloh		
am 07.06.	Frau Charlotte Lehmann	zum 95. Geburtstag
OT Petersroda		
am 05.06.	Frau Erdmute Fröhlich	zum 81. Geburtstag
am 06.06.	Frau Inge Bittl	zum 81. Geburtstag
OT Ramsin		
am 02.06.	Herrn Franz Zahradnik	zum 83. Geburtstag
am 05.06.	Herrn Wolfgang Mosert	zum 82. Geburtstag
am 08.06.	Frau Aurelie Gleau	zum 84. Geburtstag
am 08.06.	Frau Thea Petersohn	zum 82. Geburtstag
OT Renneritz		
am 04.06.	Herrn Günther Fest	zum 84. Geburtstag
OT Roitzsch		
am 02.06.	Herrn Helmut Gebauer	zum 84. Geburtstag
am 03.06.	Frau Erika Herrmann	zum 84. Geburtstag
am 04.06.	Herrn Heinz Hieronymus	zum 85. Geburtstag
am 05.06.	Herrn Wolfgang Franke	zum 70. Geburtstag
am 05.06.	Herrn William Kittler	zum 70. Geburtstag
am 06.06.	Frau Rosa Alter	zum 92. Geburtstag
am 07.06.	Herrn Friedrich Paul	zum 75. Geburtstag
am 11.06.	Frau Ruth Kaiser	zum 87. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Richard Kraus	zum 75. Geburtstag
OT Zscherndorf		
am 11.06.	Herrn Horst Kunze	zum 75. Geburtstag
am 12.06.	Frau Ilse Seidel	zum 94. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Gerhard Willi Jordan	zum 88. Geburtstag

Information des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde

Reinigung und TV-Befahrung der Abwasserkanalisation

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Abwasserableitung führt der AZV Westliche Mulde im Ortsteil Petersroda im Bereich Pfarrplatz eine Hochdruckreinigung und TV-Befahrung der Abwasserkanalisation im Zeitraum 04.06. – 08.06.2018 durch.

Wir weisen daraufhin, dass sich der angegebene Zeitraum aufgrund von besonderen technischen Ausnahmesituationen oder schlechter Wetterlage verschieben kann. Bei der Reinigung des Kanalnetzes mittels Hochdruck besteht die Möglichkeit der Entleerung der Geruchsverschlüsse sowie in Einzelfällen ein Rückschlag von verunreinigtem Wasser aus der Hausanschlussleitung in das Gebäude.

Hervorgerufen wird dieses Ereignis durch zunächst entstehenden Unterdruck am Hausanschluss (Entleerung der Geruchsverschlüsse) und anschließendem Luftdruckausgleich (Rückschlag).

Der entstehende Rückschlag kann Verschmutzungen im Gebäude verursachen, wenn folgende Bedingungen vorliegen:

- Fehlen eines Revisionschachtes bzw. Revisionschacht ist luftdicht verschlossen
- Entlüftung der Grundleitung im Haus über das Dach ist nicht korrekt oder nicht vorhanden
- fehlende Rückschlagklappe

Wir möchten Sie daher bitten, um eine mögliche Verschmutzung so gering wie

möglich zu halten, den Revisionschacht auf dem Grundstück während der Reinigungsarbeiten zu öffnen, bzw. für eine ausreichende Belüftung des Revisionschachtes zu sorgen.

Des Weiteren möchten wir darauf hinweisen, dass es während der Arbeiten am Kanalnetz zeitweise zu Verkehrseintrüchtigungen in der betroffenen Straße kommen kann.

Für Unannehmlichkeiten im Zusammenhang mit diesen Arbeiten bitten wir um Verständnis.

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter Tel-Nr.: 03493 302-129

Ihr AZV Westliche Mulde